

Zuschuss fürs Spargerät

Kühlschränke: Einkommensschwache Haushalte erhalten Geld

BREMERHAVEN (rm). Stromfresser aufspüren und dadurch Geld sparen. Mit diesem kostenlosen Service unterstützt das Förderwerk Bremerhaven einkommensschwache Haushalte auf dem Weg zu mehr Energieeffizienz. Die erste Förderung zur Anschaffung eines neuen Kühlschranks der Effizienzklasse A+++ wurde jetzt übergeben.

„Ohne die Beratung und Förderung im Rahmen des Stromspar-Checks hätten wir wohl keinen neuen Kühlschrank gekauft“, gibt Bediha Zorlusoy, Empfängerin des ersten 150 Euro umfassenden Zuschusses zu. Ein Gesamt-Einsparpotenzial von 519 Euro hatte ihr Energiespar-Check durch Anita Schmidt, geschulte Serviceberaterin für Energie- und Wasserspartechnik, ergeben. 80 Euro davon waren alleine durch den Austausch der 14 Jahre alten Kühl-Gefrierkombination möglich.

„Das ist kein Einzelfall“, erläutert Michael Runge vom Förderwerk. „Wenn unsere Berater in die Haushalte kommen und nach Einsparmöglichkeiten im Strom-



und Wasserverbrauch sowie im Lüftungs- und Heizverhalten suchen, finden sich eigentlich immer deutliche Einsparpotentiale“, so der Projektleiter vom Stromspar-Check des Förderwerks. Kostenlose Energiesparhelfer wie Energiesparlampen, Wasserperlatoren oder abschaltbare Steckerleisten, haben die Stromsparhelfer im Gepäck. Weitere Einsparpotenziale, zu denen auch die Förderung der Neuanschaffung eines modernen Kühlschranks gehört, wer-

den dann im Rahmen einer detaillierten Analyse ermittelt, so Runge.

Er weist darauf hin, dass Bremerhaven zu nur acht Städten gehört, die vom Bundesumweltministerium zum Testgebiet für die Kühlschrank-Abwrackprämie erklärt wurden. „Uns steht mindestens noch das Zuschuss-Geld für 100 Kühlschränke zur Verfügung“, verspricht der Projektleiter. Zu erreichen ist das Förderwerk (Schillerstraße 92) unter ☎ 04 71/3 09 34 06.

den dann im Rahmen einer detaillierten Analyse ermittelt, so Runge.

Er weist darauf hin, dass Bremerhaven zu nur acht Städten gehört, die vom Bundesumweltministerium zum Testgebiet für die Kühlschrank-Abwrackprämie erklärt wurden. „Uns steht mindestens noch das Zuschuss-Geld für 100 Kühlschränke zur Verfügung“, verspricht der Projektleiter. Zu erreichen ist das Förderwerk (Schillerstraße 92) unter ☎ 04 71/3 09 34 06.